



## **AMERIKA/KOLUMBIEN - Bischof Falla Robles: "Wir dürfen als kolumbianische Bürger gegenüber den Ereignissen in Venezuela nicht gleichgültig bleiben"**

Cali (Fides) – Der Generalsekretär der Kolumbianischen Bischofskonferenz und Weihbischof von Cali, José Daniel Falla Robles, forderte die Kolumbianer zum Gebet für die Menschen in Venezuela auf und wandte sich an die Politiker des Nachbarlandes mit der Bitte um Gehör für die Forderungen der Bürger. Wie aus einer Verlautbarung der Kolumbianischen Bischofskonferenz hervorgeht, betont Bischof Falla Robles auch die Dringlichkeit des Erhalts der Einheit Venezuelas und der brüderlichen Verbundenheit Kolumbiens mit den Nachbarland.

“Wir dürfen angesichts der Lage der Brüder und Schwestern in Venezuela nicht gleichgültig bleiben, denn wir sind Blutsverwandte”, so der Bischof wörtlich. In diesem Sinne forderte der Bischof die Kolumbianer zum Gebet für den Erhalt der Demokratie und die Wiederherstellung des Friedens in Venezuela ein.

Die Episoden der Gewalt im Zusammenhang mit den Kundgebungen in Venezuela hatten in den vergangenen Tagen in verschiedenen Städten des Landes zugenommen (vgl. Fides 15/02/2014). Dabei wurden auch kolumbianische Staatsbürger des Landes verwiesen (vgl. Fides 24/02/2014), was in Kolumbien zu Initiativen für den Frieden in Venezuela führte. (CE) (Fides, 27/02/2014)